

Thema: „Wer ist der Chef?“

Spiel: Wer ist der Chef?

Anleitung: Alle sitzen im Kreis. Eine Person wird rausgeschickt. Die restliche Gruppe wählt nun einen Leiter, dem die Gruppe alles nachmachen muss (z.B. Klatschen, Winken, Kopf schütteln, Lachen, auf dem Stuhl rumrutschend usw.) ohne diesen jedoch zu verraten. Die Person vor der Tür wird hereingeholt und muss nun herausfinden, wer der gewählte Leiter der Gruppe ist. Schafft sie es die richtige Person zu erraten, dann muss als nächstes der Chef vor die Tür.

Gedanken zum Thema:

- Wer oder was ist überhaupt ein Chef? Die Frage kann man den Mitschüler/innen stellen.
 - ➔ Jemand der uns etwas vorschreibt, uns etwas vorgibt, was wir dann so machen sollten, wie in dem Spiel, jemand der in gewisser Weise über unser Leben bestimmt.
- Was sind Dinge in unserem Leben die uns/ über uns bestimmen?
(Frage kann ebenfalls in die Runde gestellt werden)
 - ➔ z.B. Anerkennung
- Oft gelten Menschen als beliebt und angesagt, die immer das neuste Smartphone und die teuersten Klamotten haben. Wohlstand bestimmt also in irgendeiner Weise unser Leben. Aber, wenn man weniger Geld hat, keine Nike Schuhe oder das neuste iPhone hat, ist man dann „raus“?
- Die Angst keine Anerkennung zu erfahren bestimmt unser Leben ebenso. Verstellen wir uns lieber, anstatt so zu sein wie wir sind? Wenn ich mir die Haare gefärbt hab bin ich gleich „komisch“? Oder wenn ich eher ein ruhigerer Mensch bin, werde ich gleich als langweilig abgestempelt?
- **Vertrau dich dem Herrn an und Sorge dich nicht um deine Zukunft! Überlass sie Gott, er wird es richtig machen. Psalm 37, 5**
- Wir sollten uns im Leben nicht so viel Gedanken über das machen, was andere denken. Oft sind unsere Entscheidungen und Verhalten vom Denken der anderen bestimmt. Eigentlich sollte ich mir nur Gedanken machen, was EINER denkt. Der sollte unser alleiniger Chef sein. Gott schätzt dich wert, und er liebt dich, egal was andere über dich denken. Er stellt dir Menschen an die Seite, die dich (hoffentlich!) so mögen wie du bist und bei denen du dich nicht verstellen musst. Lass den Chef sein, für den du dich nicht verbiegen musst. Dein Chef, Gott, hat dich einzigartig geschaffen und du bist gut so wie du bist!
Auch ohne das neuste iPhone 😊

